# INSTITUT FÜR PHARMAKOLOGIE UND TOXIKOLOGIE LEHR- UND FORSCHUNGSGEBIET MOLEKULARE PHARMAKOLOGIE

UNIV.-PROF. DR. MED. GÜNTHER SCHMALZING

ANZAHL DER PLANSTELLEN FÜR WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER: 3

ANZAHL ALLER DRITTMITTELFINANZIERTEN MITARBEITER: 5 WISSENSCHAFTLICHE MITARBEITER

#### 1. FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

Der wissenschaftliche Schwerpunkt liegt auf der Erforschung der Struktur, Funktion und Regulation von liganden-gesteuerten Ionenkanälen, die bei allen Arten der raschen Neurotransmission beteiligt sind. Im Vordergrund der Untersuchungen stehen die sogenannten P2X-Rezeptoren, die bei Aktivierung durch extrazelluläres ATP innerhalb weniger Millisekunden eine intrinsische Pore öffnen, die für Kationen wie Na<sup>+</sup>, K<sup>+</sup> und Ca<sup>2+</sup> permeabel ist. P2X-Rezeptoren sind im Körper weit verbreitet und stellen neben der nikotinischen Acetylcholin-Rezeptor-Superfamilie und der Glutamat-Rezeptor-Familie die dritte große Klasse liganden-gesteuerter Ionenkanäle dar. Das extrazelluläre ATP stammt sowohl aus der Co-Exozytose mit anderen Neurotransmittern als auch aus der nicht-exozytotischen Freisetzung bei hypoxischen Gewebeschädigungen und anderen Traumata. Zusätzlich befassen wir uns mit der Regulation des inhibitorischer Glycinrezeptors als Prototyp der nikotischen Rezeptor-Superfamilie und hierbei besonders mit der Rolle der Ubiquitinierung für die endozytotische Regulation dieses Rezeptors. Folgende Themen werden derzeit bearbeitet:

- Identifizierung der Assemblierungsdomänen von P2X-Rezeptoren
- Expression von P2X-Rezeptoren in Pichia pastoris
- Elektrophysiologische Charakterisierung von P2X-Rezeptor-Antagonisten
- Identifizierung von Proteinen, die mit P2X-Rezeptoren interagieren
- Aufklärung der Rolle der Ubiquitinierung für die Regulation des inhibitorischen Glycinrezeptors

#### 2. DRITTMITTEL

#### 2.1 über die Drittmittelstelle des UKA verwaltete Mittel

# P 1: Mechansimus der P2X7-Rezeptor-induzierten Cytokinfreisetzung. SFB 542, TP A10

Projektleiter: Prof. Dr. G. Schmalzing

Förderer: DFG Bewilligungszeitraum: 07/05-06/08

Sind Probanden/ nein Patienten einbezogen?

# P 2: Neuronale und gliale P2-Rezeptoren; molekulare Grundlagen und funktionale Bedeutung (FOR 748)

Projektleiter: Prof. Dr. G. Schmalzing

Förderer: DFG

Bewilligungszeitraum: 03/07-02/10 Kooperationen: Leipzig Sind Probanden/ nein Patienten einbezogen?

# P 3: Kooperation zur Herstellung von P2X2/3 Konstrukten

Projektleiter: Prof. Dr. G. Schmalzing

Förderer: Grünenthal Bewilligungszeitraum: 01/05-10/08

Sind Probanden/ nein Patienten einbezogen?

# P 4: Fortsetzung Kooperation zur Herstellung von P2X2/3 Rezeptoren

Projektleiter: Prof. Dr. G. Schmalzing

Förderer: Grünenthal Bewilligungszeitraum: 04/08-02/10

Sind Probanden/ nein Patienten einbezogen?

### 3. PUBLIKATIONEN

# 3.1 Originalarbeiten, Reviews, Editorials: gelistet in WoS/Medline

- [1] Becker D, Woltersdorf R, Boldt W, Schmitz S, Braam U, Schmalzing G, Markwardt F (2008) The P2X7 carboxyl tail is a regulatory module of P2X7 receptor channel activity. J Biol Chem.283:25725-34 (IF 5,52)
- [2] Detro-Dassen S, Schänzler M, Lauks H, Martin I, Berstenhorst SM, Nothmann D, Torres-Salazar D, Hidalgo P, Schmalzing G, Fahlke C (2008) Conserved Dimeric Subunit Stoichiometry of SLC26 Multifunctional Anion Exchangers. J Biol

Chem.283:4177-88 (IF 5,52)

- [3] Nussbaum T, Samarin J, Ehemann V, Bissinger M, Ryschich E, Khamidjanov A, Yu X, Gretz N, Schirmacher P, Breuhahn K (2008) Autocrine insulin-like growth factor-II stimulation of tumor cell migration is a progression step in human hepatocarcinogenesis. Hepatology.48:146-56 (IF 11,355)
- [4] Yevenes GE, Moraga-Cid G, Peoples RW, Schmalzing G, Aguayo LG (2008) A selective G betagamma-linked intracellular mechanism for modulation of a ligand-gated ion channel by ethanol. Proc Natl Acad Sci U S A.105:20523-8 (IF 9,38)

# <u>3.2 Diplomarbeiten, Dissertationen, Habil.-schriften</u> Dissertationen:

[1] Diplom-Chemiker Thomas Römer, geb. Eisele, Ph.D., "Heteromultimerisierung und Stöchiometrie heterotrimerer P2X-Rezeptoren", Fakultät für Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften der Rheinisch-Westfälischen-Technischen Hochschule Aachen

# 4. Sonstiges

## 4.1 Gutachtertätigkeiten für Organisationen

Günther Schmalzing

- Ethikkommission UK-Aachen
- DAAD

#### 4.2 Gutachtertätigkeiten für Zeitschriften

Günther Schmalzing

- Journal of Neuroscience
- Der Schmerz
- · Biochemical Journal
- Life Science

#### 4.3 wissenschaftliche Ämter

Günther Schmalzing

- Vorsitzender der Ethik-Kommission (seit 22.10.2007)
- Stellvertretendes Mitglied der Strukturkommission

### 4.4 Ausrichtung von Konferenzen und Tagungen

Symposium der Forschergruppe 748, Prof. Dr. Günther Schmalzing

 Neuronal and Glial P2 Receptors Molecular Basis and Functional Significance, 17./18.10.09, Universitätsklinikum Aachen

### 5. METHODEN

- Rekombinante DNA-Techniken
- Heterologe Expression von Proteinen in E. coli, Pichia pastoris, Xenopus laevis-Oocyten und Säugerzellen
- Membranprotein-Biochemie
- · Affinitätschromatografische Proteinreinigung
- Blaue native Gelelektrophorese
- 2-Elektroden-Spannungsklemme
- Patch-clamp